

Quickborn

Mit Serviceportal SH verbunden

[14.12.2020] Als erste Kommune ist die Stadt Quickborn an die OSI-Plattform von Schleswig-Holstein, dem durch Dataport bereitgestellten Serviceportal SH, angebunden. Bürger und Unternehmen können nun auf verschiedene Verwaltungsdienste online zugreifen.

Im Rahmen ihrer E-Government-Strategie hat sich die Stadt Quickborn dafür entschieden, einen Antragsassistenten des Karlsruher Unternehmens Form-Solutions zu implementieren. Wie das Unternehmen mitteilt, ist die Lösung Antragsmanagement 4.0 nun auch an die OSI-Plattform des Landes Schleswig-Holstein – das durch Dataport zentral bereitgestellte Serviceportal SH – angebunden. Als erste Kommune des Landes sei Quickborn mit einer Anbindung des Antragsmanagement 4.0 an das Serviceportal SH in den Produktivbetrieb gestartet.

Durch Verknüpfung des Zuständigkeitsfinders Schleswig-Holsteins mit dem Formular-Server von Form-Solutions sowie der Einbindung der Module eID, ePayment und eines SSL-Versands haben alle Bürger der Verwaltungsgemeinschaft Quickborn nun die Möglichkeit, Anträge online einzureichen. Bürgermeister Thomas Köppl erklärt vor diesem Hintergrund, dass die Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes (OZG) für Quickborn kein Problem darstellt. Allerdings würden nun Lösungen vom Land erwartet, wie die erstellten Bescheide online auch wieder an die Bürger zurückversendet werden könnten.

Die Lösungen aus Quickborn wurden bereits auf zwei Konferenzen vorgestellt, bei denen neben weiteren interessierten Kommunen auch der IT-Verbund Schleswig-Holstein (ITVSH) zu Gast war. Der von der Landesregierung ins Leben gerufene Verbund unterstützt die Kommunen federführend bei der OZG-Umsetzung und setzt kommunale Digitalisierungsprojekte um, heißt es in der Meldung von Form-Solutions weiter.

(sib)

Stichwörter: CMS | Portale, Schleswig-Holstein, Quickborn, OSI, OZG